



Komitee «JA zu Arbeitsplätzen im Kanton Bern»

Medienmitteilung

## Gemeindepräsidenten aus dem ganzen Kanton Bern unterstützen die Steuergesetzrevision

Bern, 9. November 2018. **Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten aus allen Regionen engagieren sich aktiv im Pro-Komitee „JA zu Arbeitsplätzen im Kanton Bern!“.** Für sie ist klar, dass die aktuelle Vorlage unverzichtbar ist, wenn der Kanton Bern als **Wirtschaftsstandort – und damit für alle – attraktiv bleiben will.** Die Gegner der kantonalen **Steuergesetzrevision behaupten derzeit dreist und fälschlicherweise, dass die Gemeinden die Vorlage ablehnen.**

Die Ausgangslage vor der Abstimmung über die kantonale Steuergesetzrevision am 25. November 2018 präsentiert sich deutlich anders als noch vor Jahresfrist beim Urnengang zur Unternehmenssteuerreform USR III. Es ist eine Tatsache, dass auch die aktuelle Vorlage unterschiedliche Auswirkungen hat auf Stufe Gemeinden, aber der gesamtwirtschaftliche Nutzen ist unbestritten. Zudem gilt es festzuhalten, dass die Gesamteinnahmen auf Stufe Kanton auch nach einem Ja zur Steuergesetzrevision weiter steigen. Bezüglich der Gemeinden wird die bereits beschlossene Anpassung der amtlichen Werte ab 2020 die Mindereinnahmen insgesamt mehr als kompensieren. Die Folgen der Revision sind zudem auch bereits im Zahlenwerk des Kantons berücksichtigt und führen nicht zu einem neuen Entlastungspaket.

Ein weiterer Fakt ist hingegen, dass die steuerliche Dynamik in der ganzen Schweiz weiter zunimmt. Wenn der Kanton Bern nicht mitzieht, öffnet sich die Schere zwischen Bern und den Nachbarkantonen weiter. Es droht der Verlust von Investitionen, Unternehmen und Arbeitsplätzen.

Die Steuergesetzrevision ist also unverzichtbar für einen attraktiven Wirtschaftsstandort und hilft weit über 100'000 Arbeitsplätze im ganzen Kanton zu sichern. Deshalb unterstützen folgende Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten das kantonale Pro-Komitee und sagen laut und deutlich „**JA zur Steuergesetzrevision**“:

Fritz Affolter	Aarberg
Kurt Bläuenstein	Aarwangen
Benjamin Marti	Belp
Kathrin Zuber	Bolligen
Peter Zumbrunn	Brienz (Gemeinderatspräsident)
Rolf Wälti	Büren an der Aare
Manfred Bühler	Cortébert
Jean-Luc Niederhauser	Court
Urs Schär	Fraubrunnen (Gemeinderatspräsident)
Walter Rohrbach	Huttwil
Walter Brog	Innertkirchen
Marco Rupp	Ittigen

Andreas Hegg	Lyss
Kurt Wenger	Meikirch
Peter Bill	Moosseedorf
Manfred Waibel	Münchenbuchsee
Thomas Hanke	Muri bei Bern
Sibylle Schönmann	Niederbipp
Virginie Heyer	Perrefitte
Beat Rüfli	Pieterlen
Michael Bürki	Riggisberg
Heinz Egli	Schwanden bei Brienz
Martin Haller	Schwarzenburg
Madeleine Amstutz	Sigriswil
Jolanda Brunner	Spiez
Lorenz Hess	Stettlen
Fritz Kohler	Sumiswald
Raphael Lanz	Thun
Beat Singer	Utzenstorf
Walter Schilt	Vechigen
Barbara Josi	Wimmis (Gemeinderatspräsidentin)
Daniel Bichsel	Zollikofen

(Stand per 9. November 2018, 11:00 Uhr – die laufend aktualisierte Liste ist unter [www.SteuerGesetzRevision.ch](http://www.SteuerGesetzRevision.ch) verfügbar)

Auskünfte erteilen:

*Adrian Haas, Co-Präsident, Grossrat FDP, N. 079 717 24 24*

*Madeleine Amstutz, Co-Präsidentin, Gemeindepräsidentin Sigriswil, N. 079 515 69 70*

*Marco Rupp, Gemeindepräsident Ittigen, N. 079 272 43 87*

*Heinz Egli, Gemeindepräsident Schwanden bei Brienz, N. 079 334 01 20*